

1. Block: Identifizier

Dieser Block enthält folgende Felder:

Nr. des LIDO-Datensatzes
Published Object Identifier

Nr. des LIDO-Datensatzes (Pflichtelement)

Eine eindeutige Identifikationsnummer des LIDO-Datensatzes. Diese wird automatisch aus einer Kombination von eindeutiger Identifikation der Datensatzquelle und der Datensatznummer gebildet.

Definition

DE-MUS-073216/lido/10102

Beispiele

LIDO-Export

LIDO Metadata Record-ID (lidoRecID)

LIDO-Element

Achtung: LIDO Pflichtfeld, es muss ein Wert angegeben sein.

Tipps für den LIDO-Export

Damit sowohl das beschriebene Objekt selbst als auch das es beschreibende LIDO-Dokument eindeutig identifiziert werden können, müssen die beiden Elemente LIDO Record ID und LIDO Published Object Identifier mit Identifiern belegt werden. Hierzu genügt es aber nicht, Identifier aus dem eigenen Sammlungssystem zu übernehmen, da es sehr schnell zu Doppelbelegungen kommen könnte, wenn zwei Sammlungen ähnlich aufgebaute Identifier verwenden. Aus diesem Grund wird empfohlen, eine Kombination aus Sammlungskürzel (ISIL oder GND-ID) und dem sammlungsinternen Identifier zu bilden. Teil dieser Kombination ist auch die Angabe, ob der Identifier das Objekt selbst oder das es beschreibende LIDO Dokument identifiziert, sofern nicht im Quellsystem bereits unterschiedliche Identifier für das Objekt selbst und seine Beschreibung verankert sind.

Im Fall der LIDO Record-ID wird diese Kombination z.B. wie folgt gebildet:

<Sammlungskürzel (ISIL oder GND-ID)/lido/<Identifier in der Sammlungs-Datenbank>

1. Block: Identifier

Beispiele DE-MUS-047727/lido/db-08781
DE-MUS-296617/lido/2001
gnd16265928-3/lido/doc0000132

Published Object Identifier (Pflicht, wenn vorhanden)

Neu: Das folgende Element wurde neu eingeführt.

Definition Eine eindeutige Identifikation des Objekts/Werks, das im Datensatz beschrieben wird. Idealerweise wird diese bereits bei der Erfassung aufgenommen und, wenn vorhanden, aus einer Normdatei übernommen. Ist dies nicht der Fall, kann die ID – analog zur LIDO Record ID – aus einer Identifikation der Datensatzquelle und der lokalen Datensatznummer gebildet werden.

Empfohlene Vokabulare/Normdateien GND; CONA; Wikidata; VIAF

Beispiele <http://d-nb.info/gnd/4562218-8>
<https://www.wikidata.org/wiki/Q2628761>
DE-MUS-047727/object/db-08781

LIDO-Export

LIDO-Element Published Object Identifier (objectPublishedID)

Tipps für den LIDO-Export Falls vorhanden, wird der im Erfassungssystem vorgehaltene Objekt-Identifizier übernommen.

Andernfalls kann eine Kombination z. B. wie folgt auf Basis der lokalen Datensatz-ID (siehe **Nr. des Datensatzes**) gebildet werden:
<Sammlungskürzel (ISIL oder GND-ID)/object/<Identifizier in der Sammlungs-Datenbank>

Beachte: Die LIDO Record-ID und der Published Object Identifier referenzieren zwei unterschiedliche Entitäten. Während die LIDO Record-ID den LIDO-Datensatz identifiziert, steht der Published Object Identifier für das beschriebene Objekt selbst. In den meisten Fällen wird eine Inventarisierungsdatenbank nicht zwischen diesen beiden Entitäten unterscheiden.

Im Datenexport ist es aber nötig, beides zu differenzieren, um eine Publikation der Daten als Linked Data zu erlauben. Wenn Datensätze aus unterschiedlichen Quellen in einem übergeordneten Portal zusammengezogen werden, können mehrere Datensätze zum selben Objekt zusammenkommen. Um diese geregelt verwalten und trotzdem das Objekt über einen gemeinsamen Identifier referenzieren zu können, wird die Unterscheidung zwangsläufig benötigt.